

## Es gibt Lösungen!

- ☞ du hast es erzählt und dir wird geglaubt.
- ☞ du bekommst Verständnis und Trost.
- ☞ du wirst gefragt, was dir helfen könnte.
- ☞ es geht um **DEINE** Lösung.

## Das braucht manchmal viele Schritte.

- Vielleicht gehst du
- ... zu einer Beratungsstelle
- ... zur speziellen Beratungsstelle „Wendepunkt“
- ... zu pro familia
- ... zur Schulsozialarbeit
- ... zum Jugendamt
- ... zur Polizei

*Das Schönste an der Vergangenheit ist, dass sie vorbei ist!*

(Julian, 16)



## Profis, die dir helfen können:

als Fachstellen:

**Ev. Familien- und Erziehungsberatungsstelle**  
der Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.  
Halle (Westf.), Lettow-Vorbeck-Str. 9  
Tel.: 0 52 01/184-70, feb@diakonie-halle.de

**Wendepunkt – Anlauf- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche**  
Gütersloh, Tel.: 0 52 41/82 21 99, wendepunkt@gt-net.de

**pro familia**  
Gütersloh, Roonstr. 2, Tel.: 0 52 41/2 05 05  
guetersloh@profamilia.de

Anrufen und fragen kannst du auch noch folgende Ansprechpartnerinnen aus dem Haller Arbeitskreis gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen:

**Susan Grüner** (Berufskolleg Halle)

Halle (Westf.), Tel.: 0 52 01/81 46 21, schulsozialarbeit@web.de

**Anke Venohr** (Hauptschule Versmold)

Versmold, Tel.: 0 54 23/94 45 10, ankevenohr@web.de

**Eva Sperner** (Gleichstellungsstelle der Stadt Halle/Westf.)

Halle (Westf.), Tel.: 0 52 01/183-181, eva.sperner@gt-net.de

**Bettina Ruks** (Gleichstellungsstelle der Gemeinde Steinhagen)

Steinhagen, Tel.: 0 52 04/997-206, bettina.ruks@gt-net.de

**Ursula Rutschkowski** (Opferschutzbeauftragte der Polizei)

Gütersloh, Tel.: 0 52 41/869-1873, ursula.rutschkowski@polizei.nrw.de

**Anja Holle** (Städt. Kindertagesstätte Künsebeck)

Halle (Westf.), Tel.: 0 52 01/77 19, KitaKuensebeck.halle@gt-netz.de

**Gesine Uflerbäumer** (Rechtsanwältin)

Halle (Westf.), Tel.: 0 52 01/7 35 62 13, post@uflerbaeumer.de

**Angela Schwentker** (Rechtsanwältin)

Halle (Westf.), Tel.: 0 52 01/8563689, info@kanzlei-am-katharinenstollen.de

**Zuständiges Jugendamt:** Regionalstelle Nord des Kreises Gütersloh,

Abt. Jugend, Familie und Sozialer Dienst

Halle (Westf.), Wertherstr. 1, Tel.: 0 52 01/81 45-0

Anonyme und kostenlose Beratung bekommst du auch hier:

„Nummer gegen Kummer“, Tel.: 0800-1110333

[www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

[www.hastdustress.de](http://www.hastdustress.de)

[www.bke-beratung.de](http://www.bke-beratung.de)

# Nur für Jungen

Das ist ja voll heftig...



Haller Arbeitskreis  
**rückenwind**  
gegen sexuellen Missbrauch

## ... wenn dich jemand angrapscht!

*Neulich hat mir mein Freund erzählt, warum er nicht mehr zum Fußballtraining kommt.  
Sein Trainer hat ihn angegrapscht, als sie mal zufällig alleine waren!  
Mein Freund war echt fertig und sagte, er kann da mit keinem drüber reden.  
Er schämt sich so, dass er es auch nicht seinen Eltern sagen will.  
(Leon, 15)*

*Immer, wenn ich mit meinem älteren Bruder alleine bin, muss ich mich ausziehen und mich zu ihm auf's Sofa legen.  
Ich weiß dann schon, was kommt.  
Ich will das nicht, aber ich komme gegen ihn nicht an!  
Er droht mir, allen zu erzählen, ich wäre schwul, wenn ich nicht mitmache oder wenn ich das verrate.  
(Victor, 13)*

**Kennst du das auch?**



## Du brauchst das nicht allein auszuhalten!

- ▶ Du hast keine Schuld!
- ▶ Niemand darf mit dir Dinge tun, die du nicht willst!
- ▶ Es ist normal, Gefühle zu bekommen, wenn du angefasst wirst. Von Ekel bis Erregung, alles ist möglich!
- ▶ Du brauchst dich nicht zu schämen, du kannst nichts dafür!
- ▶ Das passiert leider nicht nur dir, sondern auch anderen.
- ▶ Schlechte Geheimnisse muss man nicht für sich behalten!
- ▶ Du darfst dich wehren!
- ▶ Sag NEIN, wenn du etwas nicht willst!
- ▶ Hol dir Hilfe!



## Ein echter Grund zum Reden!

Wenn dein „Nein“ alleine nicht reicht, gibt es Menschen, die dir weiterhelfen können.

**Vielleicht kannst du es**  
... deinem besten Freund  
... deiner Freundin  
... deinem Lieblingslehrer oder deiner Lieblingslehrerin  
... deiner Mutter  
... deinem Vater  
oder einer anderen Vertrauensperson erzählen.

**Gib nicht auf, bis du eine Person gefunden hast, die dich ernst nimmt.**  
Dann könnt ihr gemeinsam überlegen, was dir helfen könnte.

Außerdem gibt es „Profis“, die solche Probleme kennen, damit umgehen können und die mit dir zusammen nach Lösungen suchen.

